Universitätsprofessur für "Inklusive Bildung bei komplexen Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung"

- Veröffentlicht am 22.08.2024
- Bewerbungsfrist 23.09.2024
- Vollzeit-Stelle
- Universität Duisburg-Essen
- Duisburg, Essen Auf der Karte anzeigen



Wir sind eine junge, innovative Universität mitten in der Metropole Ruhr. Ausgezeichnet in Forschung und Lehre denken wir in Möglichkeiten statt in Grenzen und entwickeln Ideen mit Zukunft. Wir leben Vielfalt, fördern Potenziale und engagieren uns für Bildungsgerechtigkeit, die diesen Namen verdient.



Das im Jahr 2022 neu gegründete Institut für Sonderpädagogik an der Fakultät für Geisteswissenschaften der Universität Duisburg-Essen bietet seit dem WS 22/23 das Lehramtsstudium Sonderpädagogische Förderung mit den Förderschwerpunkten „Emotionale und soziale Entwicklung" sowie „Sprache" an; zum WS 24/25 wird mit „Hören und Kommunikation" ein weiterer Förderschwerpunkt hinzukommen.

An der **Universität Duisburg-Essen** ist in der **Fakultät für Geisteswissenschaften** zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Universitätsprofessur für „Inklusive Bildung bei komplexen Beeinträchtigungen der emotionalen und sozialen Entwicklung"
(Bes.-Gr. W2 LBesO W)

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber vertritt in Forschung und Lehre den Förderschwerpunkt „Emotionale und soziale Entwicklung“. Sie bzw. er erbringt Lehre in den Studiengängen Lehramt Sonderpädagogische Förderung im B.A. und M.Ed. Die Professur trägt zur Stärkung eines theoretischen wie empirischen inklusionsorientierten Lehr- und Forschungsprofils der Universität Duisburg-Essen bei. Durch förderschwerpunktübergreifende Kooperationen bereichert sie das interdisziplinäre Forschungsprofil des Instituts für Sonderpädagogik.

Gesucht wird eine wissenschaftlich ausgewiesene Persönlichkeit mit nationaler und internationaler Sichtbarkeit und einschlägiger, eigener Forschungsexpertise in den Themenfeldern der Prävention, Diagnostik, evidenzbasierten Förderung und Beratung im Förderschwerpunkt der emotionalen und sozialen Entwicklung unter besonderer Berücksichtigung intensivpädagogischer Fragestellungen.

Voraussetzungen für die Bewerbung sind ein abgeschlossenes (sonder-) pädagogisches Hochschulstudium, einschlägige wissenschaftliche Leistungen und Lehrerfahrungen, eine qualifizierte Promotion im Fach Sonderpädagogik oder angrenzenden Fächern sowie deutliche fachliche Bezüge zu inklusiven Bildungssettings. Erwartet werden Veröffentlichungen in hochrangigen, referierten Publikationsorganen sowie der ausgeschriebenen Position angemessene Erfahrungen bei der Durchführung selbst eingeworbener, kompetitiver Drittmittelprojekte, vorzugsweise DFG-geförderter Projekte. Erwünscht sind eigene praktische Erfahrungen in schulischen oder außerschulischen sonderpädagogischen Handlungsfeldern.

Die Stelleninhaberin bzw. der Stelleninhaber ist mitverantwortlich für den Ausbau des Instituts für Sonderpädagogik und für die Ausgestaltung der Lehramtsstudiengänge der sonderpädagogischen Fachrichtungen im Primar- und Sekundarbereich I sowie für die Entwicklung eines innovativen Forschungsprofils, das – entsprechend des Leitbilds des Instituts für Sonderpädagogik – sonderpädagogische Perspektiven mit inklusionsbezogenen Fragen unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen verbindet. Erwartet wird die Bereitschaft zur Beteiligung an Aufgaben der akademischen Selbstverwaltung und der Lehr- und Studienorganisation sowie zur Entwicklung aller Studiengänge im Institut für Sonderpädagogik.

Die Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Lehrkräftebildung der Universität Duisburg-Essen wird erwartet. Erwünscht ist die Bereitschaft zur interdisziplinären Kooperation mit den Fachdidaktiken, insbesondere der Bezugsfächer der Fakultäten für Geisteswissenschaften und Bildungswissenschaften. Innerhalb des Instituts für Sonderpädagogik wird eine konstruktive Mitwirkung am Ausbau des institutseigenen Forschungsprofils, unter anderem durch förderschwerpunktübergreifende Kooperationen sowie die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit außeruniversitären Praxispartnern, vorausgesetzt. Im Sinne der Weiterentwicklung inklusiver Bildungsprozesse sind Aktivitäten zum Transfer wissenschaftlicher Erkenntnisse in die schulische und außerschulische Praxis erwünscht.

Die Universität Duisburg-Essen legt auf die Qualität der Lehre besonderen Wert. Didaktische Vorstellungen zur Lehre – auch unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen – sind darzulegen.

Erwartet werden Deutschkenntnisse auf dem Niveau von C1; wenn diese nicht vorlie

Erwartet werden Deutschkenntnisse auf dem Niveau von C1; wenn diese nicht vorlie-gen, sollen sie in der Regel innerhalb von zwei Jahren nach der Berufung erworben werden.

Die Einstellungsvoraussetzungen richten sich nach § 36 Hochschulgesetz NRW. Die Universität Duisburg-Essen verfolgt das Ziel, die Vielfalt ihrer Mitglieder zu fördern (https://www.uni-due.de/diversity/). Sie strebt die Erhöhung des Anteils der Frauen am wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Als Ansprechpartnerin steht die Gleichstellungsbeauftragte der Fakultät, Frau Prof. Dr. Judith Purkarthofer, unter gleichstellung-geiwi@uni-due.de zur Verfügung. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter i. S. des § 2 Abs. 3 SGB IX sind erwünscht.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf mit Angaben zum wissenschaftlichen und beruflichen Werdegang, Liste der wissenschaftlichen Veröffentlichungen, Zeugniskopien, Darstellung des eigenen Forschungsprofils und der sich daraus ergebenden Perspektiven an der Universität Duisburg-Essen, Lehr-Lernkonzept unter Berücksichtigung des Profils der Universität Duisburg-Essen, Angaben zur bisherigen Lehrtätigkeit, zur Mitwirkung in der akademischen Selbstverwaltung sowie zu den eingeworbenen Drittmitteln) sind bis zum **23.09.2024** an den **Dekan der Fakultät für Geisteswissenschaften, Herrn Univ.-Prof. Dr. Dirk Hartmann, bewerbungen-geiwi@uni-due.de**, zu richten.







Weitere Informationen zu den Stellen, deren Einbettung in die Universität Duisburg-Essen sowie in die Fakultät für Geisteswissenschaften finden Sie unter: https://www.uni-due.de/geisteswissenschaften

www.uni-due.de

Bewerten